

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 110 (1984)  
**Heft:** 44

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

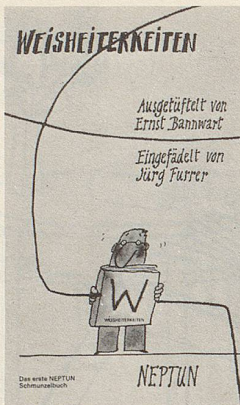
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Ernst Bannwart/Jürg Furrer

## WEISHEITERKEITEN

104 Seiten, mit 50 farbigen Karikaturen und humorvoll-würzigen Reimen. Pappband mit farbigem Umschlag.

16.80

Mit der Weisheit ist es wie mit den Vitaminen: auf die richtige Dosierung kommt es an.

Damit dieser heitere Wegbegleiter (gewissermassen als geistige Taschenmunition) seine volle Wirkung entfalten kann, sollte nach Empfehlung des Gesundheitsamtes nicht mehr als eine Portion wöchentlich genossen werden.

NEPTUN VERLAG KREUZLINGEN

Postfach 307, Telefon 072/72 72 62



### Nebelspalter-Bücher

Fräulein, zale!

333 Witze von Gast und Garçon über Glas und Gulasch bis Gattin und Gardinenpredigt, gesammelt von Fritz Herdi. Illustrationen J. Schedler 96 Seiten, Fr. 9.80

Giovannetti

Pablo

88 Seiten, Fr. 12.80

Der Clown mit dem gewissen Etwas. Ein Buch in der Art, wie es unsere Zeit benötigt: erheitend, komisch, voll von Überraschungen und mit einer kleinen Prise von Tiefsinn.

H. U. Steger

Heimatfrust

96 Seiten, Fr. 28.-

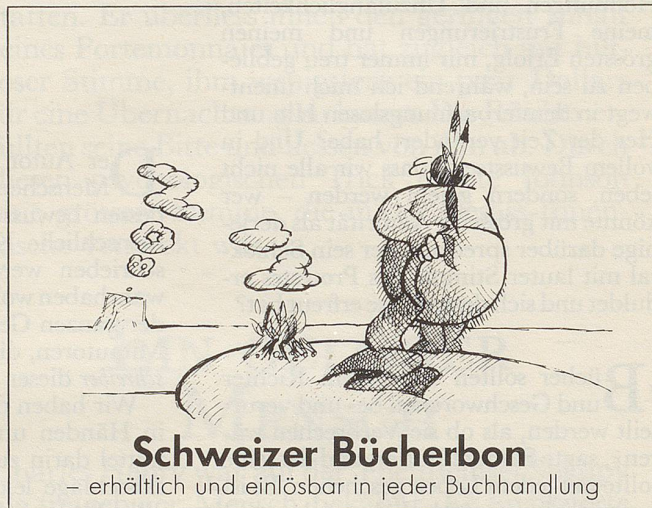
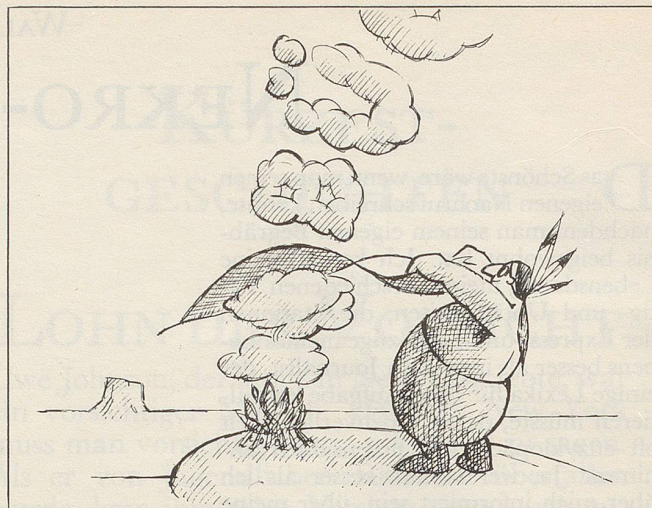
«Heimatfrust», kein eigentlich lustiges Buch; es vermittelt lediglich das Lachen des Galgenhumors oder das beschämte Grinsen der Betroffenheit. Ein Buch zum Nachdenken über Themen, die zu denken geben.

H.-M. Zöllner

Wahrheit ist ein Aderlass des Herzens

Psychologie des Wissenschaftsbetriebes 96 Seiten, Fr. 16.80

Bei Ihrem Buchhändler



## Schweizer Bücherbon

– erhältlich und einlösbar in jeder Buchhandlung

Ein Geschenk für das ganze Jahr:

Ein Nebelspalter-Abonnement bringt 52 x Frohsinn!

Das neue Nebelspalter-Buch



Otto Reisinger  
**Schöne Gesellschaft**

96 Seiten, mehrfarbig, Grossformat, broschiert, Fr. 28.-

Otto Reisinger lebt und arbeitet in Kroatien; er verbirgt nicht, dass er – obwohl ehemaliger Tito-Partisan – ein echtes Kind der K. u. K.-Monarchie ist; er war einer der schärfsten politischen Karikaturisten Jugoslawiens, musste sich dann aber mehr und mehr jenen zensorischen Grenzen anpassen, welche sich aus der delikaten Position seines Landes zwischen Ost und West ergeben. So wendete er sich der humorvoll-ironischen Betrachtung der Menschen im Alltag zu, jener Ebene also, wo ungeachtet der Einflussart politischer Systeme das Menschlich-Allzumenschliche gedeiht, brachte es damit zu hohem internationalem Ansehen und geniesst seit langem auch im schweizerischen «Nebelspalter» Gastrecht.

Das vorliegende grossformatige Album enthält ein Dutzend mehrfarbige grosse Blätter sowie eine Vielzahl schwarz/weiße Bilder, ausgelesen und kenntnisreich eingeführt vom Karikaturisten-Kollegen Fritz Behrendt. Schwer zu sagen, was an den Cartoons mehr erheitert, nachdenklich macht oder mehr zu bewundern ist: das grosse zeichnerische Können, die Originalität der Betrachtungsweise angesichts einer Situation oder Person, die skurrilen Einfälle, der hintergründige Humor – oder der Sinn für Komik, der sich auch (oder gerade) dort äussert, wo es eigentlich und angeblich nichts zu lachen gebe.



Bei Ihrem Buchhändler